



Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt e.V.
in der Helmholtz-Gemeinschaft

DLR-Institut für CO₂-arme Industrieprozesse (in Gründung)

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) wird zum Juli 2019 mit der Zustimmung des Senates ein neues Institut an den Standorten Cottbus und Zittau gründen.

Unsere Themengebiete der Forschung und Entwicklung sind

- Hochtemperatur-Wärmepumpen als großtechnische Option zur Strom-Wärme-Kopplung einschließlich der Option fossile Kraftwerke in kohlenstoffarme Energielieferanten umzuwandeln – „Third Life of Coal Fired Power Plants“
- Bereitstellung erneuerbarer Hochtemperaturwärme für energieintensive Prozesse der Schlüsselindustrien (z. B. Chemie- und Zementindustrie)
- Dekarbonisierung energieintensiver Industrieprozesse (z. B. Stahlherstellung, Aluminiumverhüttung), die schwer oder gar nicht zu elektrifizieren sind.

Achten Sie auf unsere Stellenanzeigen!

Wir suchen für beide Standorte

- **Abteilungsleiter und Abteilungsleiterinnen***
* Gemeinsame W2-Berufungen mit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg und der Hochschule Zittau/Görlitz sind geplant.
- **Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit Berufserfahrung**
- **Postdoktorandinnen und Postdoktoranden**
- **Jungwissenschaftlerinnen und Jungwissenschaftler**
- **Doktorandinnen und Doktoranden**

in den Disziplinen

- **Maschinenbau**
- **Luft- und Raumfahrttechnik**
- **Verfahrenstechnik**
- **Physik**
- **Chemie**
- **Mathematik und**
- **Informatik.**

Wir freuen uns auf Sie! Sprechen Sie uns gerne an.

Prof. Dr. Uwe Riedel | Institutsleiter (komm.)
Telefon +49 711 6862351 | uwe.riedel@dlr.de